

Auserwählte, liebe Freunde, bleibt in Meiner Liebe. Viel habe Ich euch geschenkt, viel schenke Ich euch, viel werde Ich euch noch schenken wegen eurer Treue.

Geliebte Braut, für Meine treuen Diener habe Ich viel bereitstehen, sie werden für sich haben und werden den bedürftigen Brüdern geben können. Wenig verlange Ich, um Alles zu geben.

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, Deine erhabenen Worte erfüllen das Herz mit lebendiger Freude, mit erhabener Freude; es sind nicht Worte eines schwachen Menschen, sondern eines Großen und Mächtigen Gottes, Der vermag was Er will und nie vergeblich verheißt. Mein Herz preist Dich, denn ohne eigenen Verdienst merkt es, dass sein Flug immer höher ist durch Deine Zärtlichkeit. Gewähre der gegenwärtigen Menschheit die erhabene Gabe Deiner stets tieferen Erkenntnis. Wenn es in der Welt noch jemanden gibt, der Dich noch nicht inniglich liebt, ist, weil er Dich nicht genügend kennt. Wer Dich kennt, Angebeteter Jesus, wer Dich kennt, kann nicht anders, als Dich glühend zu lieben; Du bist Unendliche Schönheit, Du bist Erhabene Harmonie, Du bist wie eine Musik die im Herzen spielt und es bezaubert, Du bist ein Strom der Milde, der das Wesen überflutet und es durchdringt. Angebeteter Jesus, Die Welt braucht Dich, Deine Liebe, Deine Zärtlichkeit, lasse Dich erkennen in dieser Zeit, jeder Menschen habe die große Freude Dich zu erkennen.

Geliebte Braut, dies bin Ich dabei zu tun; Ich will Mich erkennen lassen von jedem Menschen, um ihn glücklich zu machen und ihm den Frieden zu schenken. Mein heiligster Name wird auf allen Lippen sein, dies wird sehr bald durch Meinen Willen geschehen, die gesamte Welt wird von Mir sprechen, aber wenn alle Mich auf den Lippen haben werden, so werden Mich nicht alle im Herzen haben und im Verstand. Sie werden Mich tiefer erkennen, weil Ich Mich erkennen lassen will, aber nicht alle werden Mich in ihrem Herzen aufnehmen. Ich habe dem Menschen die erhabene Gabe der Freiheit gewährt: er kann Mich in seinem Herzen aufnehmen, er kann Mich auch nicht aufnehmen. Denke an Meinen Jünger Judas: er konnte immer bei Mir sein, wie die anderen, er wollte nicht. Ich, Ich Jesus, achtete seinen Willen.

Du sagst Mir: Ich werde das Verhalten des Verräters Judas nie begreifen. Er lebte in Deiner Nähe und hätte einen einzigen glühenden Wunsch haben müssen: immer mit Dir zu leben, für die Ewigkeit, er hätte Dich lieben müssen mit ganzem Herzen, mit der Seele, mit jeder Schwingung seines Wesens, dies hätte er tun müssen. Jesus, ich frage mich ständig: wie ist es möglich, Dich nicht zu lieben? Wer vermag die Unendliche Liebe nicht zu lieben? Nur wer Dich nicht kennt, kann Dich nicht lieben. Es gibt Völker die Dich nicht genügend kennen, deswegen lieben sie Dich noch nicht. Judas der Verräter kannte Dich gut, wie hat er es geschafft, Dich nicht zu lieben? Du, Süßester Jesus, hast alles getan für ihn, Du hast ihm auch das Erwachen des Gewissens gegeben nach dem schrecklichen Verrat. Gewiss, das menschliche Herz ist ein Abgrund, den Du allein kennst: es vermag Schönes und Erhabenes zu tun, aber auch Schreckliches, dies kann geschehen, wenn es sich von Dir entfernt. Angebeteter Jesus, Quelle alles Guten, umarme die Menschheit in dieser besonderen Zeit mit Deiner Unendlichen Zärtlichkeit, jeder Mensch spüre das äußerst glühende Feuer Deiner Liebe, dem man nicht widerstehen kann. Ein großer italienischer Dichter sagt, dass, wer geliebt ist, die Liebe zwangsmäßig erwidern muss (*Dante Alighieri*). Wie vermag ein Mensch, von Dir so sehr geliebt, dass Du Dein Leben für ihn hingegeben hast, wie vermag er Dich nicht zu lieben? Jesus, mein glühendster Wunsch ist jener, jeden Menschen zu Deinen Füßen fallen und um Vergebung seiner Sünden bitten zu sehen, ich wünsche, dass alle, wirklich alle Menschen Dich lieben mit dem Herzen und mit dem Sinn, mit dem Schwingen ihres Seins. Dies möge bald auf Erden geschehen, vor Deiner Glorreichen Wiederkunft, die gesamte Erde sei wie ein Garten im Frühling, voll duftender und schöner Blumen, geschmückt und



harmonisch, um Dich würdig zu empfangen. Wenn man in einem Haus einen hohen Gast erwartet, richtet man alles sorgfältig her, um ihn zu empfangen, man pflegt jeden Winkel und schmückt ihn mit Blumen und Gegenständen. Unendliche Liebe, Deine Glorreiche Wiederkunft möge die Welt festlich und jeden Menschen in bewegter Erwartung vorfinden.

Meine geliebte Braut, es gibt den, der bereits jetzt ein blühender und duftender Garten geworden ist, in andächtiger Erwartung Meiner Wiederkunft; sein Herz ist schon offen für Mich, für Meine Liebe; es gibt jedoch auch den, der an Mich nicht denkt, der Mich nicht erwartet, sich nicht vorbereitet. Geliebte Braut, wie schön ist die Begegnung mit einem so sehr erwarteten Freund! Ich will, dass die Begegnung mit Mir für alle eine erhabene Umarmung der Liebe sei, aber Ich lasse jeden frei in seiner Wahl. Geliebte, lebe diese Zeit in der Freude und im Frieden des Herzens; jeder sei frei seine Wahl zu treffen: wer für Mich und er wird Mich ewiglich haben; wer ohne Mich und er wird Mich verlieren. Bleibe eng an Mein Glühendes Herz gedrückt und genieße Dessen Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

## Jesus



### Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, erfreut das Herz Jesu mit dem Gehorsam gegenüber Seinen Gesetzen, nehmt Gottes Wille immer gerne an. Im Guten und in der Freude wendet euch Gott zu mit Dankbarkeit, denn was ihr besitzt, stammt von Ihm, von Seiner Liebe. Überlegt gut: was gehört euch wirklich? Vielleicht das Leben? Nein, liebe Kinder, euer Leben gehört Gott, Er hat es euch gegeben, es ist Sein; ihr habt es ohne euer Einverständnis erhalten, Er wird es wieder zurücknehmen ohne eure Meinung zu fragen. Bedenkt: gehören euch die Güter die ihr besitzt? Stammen vielleicht nicht auch diese von Ihm? Könnte Er, wenn Er es wollte, sie euch nicht in einem einzigen Augenblick entziehen? Geliebte Kinder, alles gehört Gott, es ist Sein Eigen und auch ihr seid Sein Eigen. Zeigt Gott immer eure Dankbarkeit, auch wenn Seine Gaben euch verwundern. Wenn ihr begreift, dass Er ein Opfer von euch verlangt, das euch Mühe kostet, so lasst euch nicht von Traurigkeit erfassen, sondern sagt so: Heiligster Jesus, wir nehmen alles an aus Deinen Händen, hilf uns, Deinen Willen gut zu erfüllen.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte, meinem Herzen so teure Mutter, es ist einfach den Göttlichen Willen anzunehmen, wenn alles gut läuft, aber wenn der Schmerz an die Tür klopft, kommen tausend Gedanken auf und es kehrt Verwirrung ein. Es ist wohl schwierig, sehr schwierig zu begreifen, dass das Schmerz und Leid ein großes Wohl sind für den Menschen, dass sie seiner Reinigung, jener anderer, dem Heil der Seelen dienen. Im Wohlergehen ist der Mensch freudig und voller Zuversicht, aber im Schmerz tritt die Verwirrung, die Traurigkeit ein. Heiligste Mutter, wir handeln oft mit großer Oberflächlichkeit; hilf uns, Gute Mutter, klüger und bedachtsamer zu sein. Hilf uns, überhaupt nicht zu sündigen, weder viel noch wenig, wirklich nicht zu sündigen, denn der Heiligste Jesus, Dein Sohn, muss nur gelobt, gedankt, angebetet werden mit ganzem

Herzen, mit dem Sinn und der Seele und nie, niemals beleidigt werden. Wenn ich bedenke, was in jedem Winkel der Welt geschieht, wenn ich an die großen Beleidigungen denke, die man Gott zuzufügen wagt, Der nur angebetet werden müsste, empfinde ich einen tiefen Schmerz im Herzen. Ich wiederhole Jesu Worte:

Heiligster Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht was sie tun. Wir, Deine Kleinen, immer eng an Dich gedrückt, wollen Jesus loben, auch für jene die es nicht tun, wollen Ihm danken auch für die Undankbaren der Welt, wollen Seinem Wunderbaren Herz nur Freude bereiten, auch für jene die es nie tun. Siehe, wir wollen Ihn anbeten und Seine Vergebung erleben für die gesamte Menschheit.

Geliebte Kinder, macht es immer so, es sind gerade die glühenden Seelen, die Ströme der Gnaden erlangen, die die Welt durchziehen, ihretwegen werden Himmel und Erde sich vereinen in einem einzigen Lied des Lobes und der Liebe zu Gott. Die Freude fließt in Strömen im Herzen, das in Liebe zu Gott erglüht. Geliebte Kinder, jeden Tag den Gott euch schenkt, setzt euch mit großer Freude in Seinem Dienst ein und versäumt keinen einzigen Augenblick, was versäumt ist, kann man nicht mehr nachholen.

Gemeinsam, Herz an Herz, loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

## **Hl. Jungfrau Maria**